

# Notizbuch

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **75 (2000)**

Heft 3: **Farbenspiel mit Sonnenlicht**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Sage mir, wo du wohnst, und ich sage dir, wie du stimmst...

So einfach ist es leider nicht. Wer die Mitglieder des Nationalrates auf Grund ihrer Adresse politisch einteilt, geht fehl. Am Niederweg zum Beispiel wohnt ein SVP-Mitglied, auf (Schloss) Rietberg dagegen ein Linker. Der Nationalrat von der Schmittegass ist weder Handwerker noch Gewerkschafter und sein Kollege von der rue Calvin hätte früher nicht als fromm, sondern als moskaufreundlich gegolten.

Nicht nur im Amt, sondern auch beim Wohnen suchen viele unserer Parlamentarierinnen und Parlamentarier die Übersicht. Ihre Wohnadressen lauten daher Höhenweg (zweimal), Lueginsland, Bellevuestrasse, Jurablickstrasse oder ähnlich. Auch die Obere Egg, der Schönenbüel und sogar der Hundsrücken werden wohl mit einer guten Aussicht aufwarten. Nicht zu verachten ist bestimmt auch der Ausblick vom Alpenquai und von der Ruelle du Port.

Des ständigen Weitblickens müde, verlangt es freilich manche Mitglieder des Parlamentes nach einem Wohnsitz am Schärm, im Winkel, auf der Inselmatt oder bei einem guten Tropfen am Chemin des Caves. Einen Bezug zum Service Public stellen dagegen nur wenige Adressen wie die Schulstrasse oder Via Stazione her. Schliesslich darf man vermuten, dass der Petersgraben kein Loch ist und dass die Rietwiesen schon längst trockengelegt sind.

# Notizbuch

von Fritz Nigg

Wohnungsprobleme kennen unsere Parlamentarierinnen und Parlamentarier also nicht aus aktuellem Erleben. Bei einigen war dies früher anders. In der Wandelhalle habe ich mehrmals gehört, wie froh man damals nach dem Studium über eine günstige Genossenschaftswohnung war. In solchen Fällen stossen denn die Anliegen der Wohnungspolitik auch eher auf offene Ohren. Sonst aber ist es im heutigen Parlament um die Lobby des sozialen Wohnungsbaues so mager bestellt wie noch nie.

Vorbei sind die Zeiten, da in der SP-Fraktion gleich mehrere Präsidenten grosser Wohnbaugenossenschaften mitwirkten. Der einzige Präsident einer namhaften gemeinnützigen Baugenossenschaft, der heute im Nationalrat sitzt, gehört der SVP an. In den Rats-Beilagen von NZZ und Tages-Anzeiger haben sich nur zwei Parlamentsmitglieder als Vorstände einer Dachorganisation gemeinnütziger Wohnbauträger ge-

offenbart, nämlich Rosmarie Dormann (CVP) beim SWE und Rolf Hegetschweiler (FDP) beim VLB.

Der Schweizerische Verband für Wohnungswesen dagegen hat durch die Wahl von Pascal Couchepin zum Bundesrat und die Rücktritte von Rolf Engler (CVP) und Theo Meyer (SP) «seine» drei Vertreter im Nationalrat eingebüsst. Im Gegensatz zum Hauseigentümergebiet, der im Parlament auf über ein Dutzend Aktive zählen kann, anders auch als die Zuckerfabriken, Jäger und sogar als die Tabakpflanzer der Broye, die immerhin ihren Sekretär nach Bern abordnen, kann der SVW heute in Bundesbern nicht mehr auf eine direkte parlamentarische Vertretung zählen. Da, wie dargelegt, die Ratsmitglieder keine Wohnungsprobleme kennen, steht der SVW mit den Anliegen des genossenschaftlichen Wohnens momentan ziemlich im Regen.

## AGENDA

Datum	Zeit	Ort	Anlass/Kurzbeschreibung	Kontakt	Auskunft
23.03.00	19.30	Restaurant zur Sonne Zürcherstr. 44 5210 Windisch	<b>Generalversammlung des SVW / Sektion Aargau</b> Mit Vortrag von Dr. iur. Salome Zimmermann, RA, Leiterin Rechtsdienst SVW Anmeldeschluss am 10. März 2000	Willi Fischer Kornfeldstr. 20 5210 Windisch	056/441 42 13
1.4.00	9.00–14.00	Boldernhaus Zürich 8044 Zürich	<b>Kurs: Totalrevision der Statuten Teil 1: Recht und Unternehmenspolitik</b> Die Teilnehmenden kennen die rechtlich und unternehmenspolitisch relevanten Aspekte der Statutenrevision und sind fähig, eine Revisionsauslage auszuarbeiten unter Mithilfe einer/s JuristIn.	Karin Weiss, SVW Bucheggstr. 109 8057 Zürich	01/360 26 68 karin.weiss@svw.ch
13.4.00	14.00–17.00	Hotel Krone Unterstrass 8006 Zürich	<b>Kurs: Billigere Hypotheken dank besserem Rating</b> Die Teilnehmenden wissen, welche Kriterien den Banken für die Bonitätsbeurteilung von Bedeutung sind. Das Ratingverfahren der Banken wird nachvollziehbar.	Karin Weiss, SVW Bucheggstr. 109 8057 Zürich	01/360 26 68 karin.weiss@svw.ch
15.4.00	9.00–14.00	Banktzentrum «Au Premier» Hauptbahnhof Zürich	<b>Kurs: Totalrevision der Statuten Teil 2: Ein Prozess mit Chancen und Risiken</b> Die Teilnehmenden wissen, was bei der Planung eines Statutenrevisionsprozesses wichtig ist und worauf sie achten müssen. Es werden konkrete Aspekte erarbeitet und eine Checkliste erstellt.	Karin Weiss, SVW Bucheggstr. 109 8057 Zürich	01/360 26 68 karin.weiss@svw.ch
27.4.00	18.00–20.30	Pfarrzentrum Liebfrauen 8006 Zürich	<b>Podiumsgespräch: Milizsystem: Vorstände ohne Nachwuchs?!</b> Podiumsgespräch und Diskussion mit Fachleuten, die auf Fragen aus dem Publikum eingehen.	Karin Weiss, SVW Bucheggstr. 109 8057 Zürich	01/360 26 68 karin.weiss@svw.ch
5.5.00	17.00–18.00	Bern	<b>Generalversammlung des SVW / Sektion Bern-Solothurn</b> Für Mitglieder der Sektion Bern-Solothurn.	Sekretariat SVW Sektion Bern-Solothurn	031/997 11 01